

# LAVANTTAL

FREITAG, 12. APRIL 2013, SEITE 25



Rund einen Kilometer vom Lavamünder Ortszentrum entfernt liegt der Bootshafen „Marina“. Künftig wird dieser Platz für bis zu 40 Boote bieten

KK/GEMEINDE (2)

## 90.000 Euro für den Bootshafen

Beim Freizeitzentrum Lavamünd wird im Juni der Bootshafen „Marina“ saniert und erweitert.

BETTINA FRIEDL

Der fünf Kilometer lange Drauweg zwischen den Kraftwerken Lavamünd und Schwabeck ist zum Boot fahren beliebt. Anlegen können kleinere und mittlere Boote ein paar hundert Meter vom Kraftwerk Lavamünd entfernt – beim Bootshafen „Marina“, direkt beim Freizeitzentrum Lavamünd. Jetzt im Sommer wird dieser auf Vordermann gebracht und vergrößert, denn: „Der Bootshafen ist in die Jahre gekommen und zu klein. Durch eine Förderung seitens der EU und durch Dritte können wir dieses lange gehegte Projekt nun umsetzen“, sagt Bürgermeister Herbert Hantinger (ÖVP).

Statt 28 Anlegeplätzen werden dann 40 Boote Platz haben und auch Stege und Anhängervorrich-



Kleine und mittlere Boote können beim Bootshafen anlegen

tungen werden erneuert. Anfang Juni wird mit den Arbeiten begonnen, 14 Tage später soll alles fertig sein. Durch den Anlegenszins, der für die Boote zu zahlen ist, erhaltet sich der Bootshafen im laufenden Betrieb laut Hantinger selbst. Die jährliche Gebühr beträgt 50 Euro, informieren kann man sich bei der Gemeinde unter (0 43 56) 25 55 21.

Die Beschlüsse wurden bereits einstimmig gefasst, die Bewilligungen liegen vor und die Finanzierung steht. Hantinger: „Insgesamt kostet das Vorhaben 90.000 Euro. Von der EU kommen 35.000 Euro und wir bekommen auch Zuschüsse von Dritten, wie vom Verbund und Stift St. Paul, sodass der Gemeindeanteil gering ist.“

### Neuer Gefahrenzonenplan

Hantinger ergänzt: „Ansonsten hätten wir das jetzt nicht in Angriff genommen, immerhin haben wir nach dem Hochwasser vom November andere Probleme.“ Denn die Schäden nach der Jahrhundertflut sind noch lange nicht behoben. Ob das Kulturhaus saniert oder an einer anderen Stelle neu gebaut wird, entscheidet sich übrigens im Mai – wenn der neue Gefahrenzonenplan vorliegt.

Für Sie  
DA

Redaktion Lavanttal  
Am Weiher 11/2,  
9400 Wolfsberg,

Telefon: (0 43 52) 38 14, Fax-DW 20,  
E-Mail: wolfsberg@kleinezeitung.at;

**Redaktion:**  
Christian Zechner (DW 27),  
Bettina Friedl (DW 22),  
Martina Scherlaib (DW 26);  
**Sekretariat:** Claudia Raffling (DW 23),  
Mo. – Do. 8 – 12.30 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr;  
**Werbeberaterin:**  
Nadja Waiguny (0699) 1338 1421;  
**Abo-Service:** (0463) 5800 100

Noch mehr aus Ihrer Region: [www.kleinezeitung.at/wo](http://www.kleinezeitung.at/wo)

IHR KLICK FÜR  
HEISS UND  
KALT.

[KLEINEZEITUNG.AT/WETTER](http://KLEINEZEITUNG.AT/WETTER)

[www.kleinezeitung.at](http://www.kleinezeitung.at)

KLEINE  
ZEITUNG